Männerriege – Jahresbericht 2023/24

Rückblickendes Jahresmotto:
Fit bleiben und dabei sein

Unsere Leiter:
Felix und Erich

Unser Durchschnittsalter:
57 Jahre

Unsere Trainingsmethoden (altersgerecht):
Beweglichkeit, Kraft, Koordination, Kondition, Ausdauer, vielseitig

Unsere sportlichen Highlights:
Jedes Training

Anzahl Turnende:
Anwesenheiten durchschnittlich 6 bis 10 (von 14 Mitgliedern)

Ausserhalb der Trainings zusammen erlebt:
Wanderweekend Bieler-Solothurner Jura
Bowling Sport Rock Willisau
Wintersporttag Sportverein
Freitagabend Wanderung im Stockacher
Sommerabschluss mit Bogenschiessen & Grillabend

Unsere Organisations-Talente:
Felix, Erich, Marcel, Mecky, Peter, Paul, Thomas, Viktor

Unser Witze-Erzähler und Imitations-König:
Thomas

Das zeichnet unsere Riege aus:
Spass & Freude, Geselligkeit & Kameradschaft

Grösster Wunsch für das neue Vereinsjahr:
Gesund bleiben

Unser spezielles Dankeschön:
Erich für die kompetenten Trainingsgestaltungen

Neben den ordentlichen Freitags-Trainings und Helfereinsätzen erlebten wir auch schöne, gemütliche Stunden ausserhalb der Trainings.

Wanderweekend vom 16./17. September 2023

Dieses traditionelle Riegenwochenende führte uns in den Bieler-Solothurner Jura. Organisator und Wanderleiter Markus zeigte uns, für viele unbekannt, auf der 7. Etappe des Jura-Höhenweg eine sehr schöne und eindrückliche Gegend. Bei leicht bewölktem Himmel, nach einigen ÖV-Umsteigevorgänge endete die Hinfahrt in Frinvillier Taubenloch oberhalb von Biel. Wenige Regentropfen begleiteten uns beim Start in die sehr mystische Taubenlochschlucht. Steil bergauf gings nach Plagne. Im Restaurant «Au Vieux Grenier» gabs den erforderlichen Kaffee- und Gipfeli-Halt. Auf dem weiteren Weg in Richtung Romontberg zeigte sich eine wunderbare Sicht auf das Flachland zwischen Solothurn und Biel. Der herrschende Dunst im Tal entlang der «schlängelnden» Aare trübte die landschaftlichen Details ein wenig. Nach unserer Mittagsverpflegung aus dem Rucksack mit dem obligaten «Gipfelwein» marschierten wir vorbei am Grenzstein zwischen Bern und Solothurn. Auf und ab gings schweisstreibend durch Wälder und grüne Wiesen. Bei einem «Gerstensaft» aus der Flasche im Restaurant «Stierenberg» unter dem Sonnendach waren wir im Schutze eines sehr kurzen «Wolkenbruchs». Nach einem «happigen» Aufstieg erreichten wir unsere Unterkunft «Untergrenchenberg». Die Zeit bis zum Abendessen verbrachten wir im «Wellness Hot Pot» bei einem Apéro und der grandiosen Aussicht aufs Mittelland und die Berner Alpen. Mit dem Eindunkeln durften wir ein sehr gutes Essen mit Dessert geniessen.

Den traumhaften Sonntagmorgen starteten wir mit einem umfassenden und feinen Frühstück. Die zweite Tagesetappe führte nach Obergrenchenberg, Hasenmatt, Hinterweissenstein zum Weissenstein. Beste Wanderlaune, Sonnenstrahlen pur, tolle Aussichten über den Jura-Felswänden und ein ewiges Auf und Ab prägten diese knapp 12 Kilometer. Die «Hasenmatt» war unser Mittagshalt mit Essen und Getränke aus dem Rucksack. Einige von uns verbrachten die Pause auch mit einem «Nickerchen». Mit der Gondelbahn gings vom Weissenstein runter nach Oberdorf. Ein Zwischenhalt mit einem «Öufi-Bier» in der schönen Stadt Solothurn unterbrach unsere Heimreise. Vollgetankt mit sehr schönen Erinnerungen und eindrücklichen Bildern machten wir uns mit den ÖV auf die Rückkehr. Ein grosses Dankeschön an unseren Organisator Mecky.








Au Vieux Grenier




[i-POT]







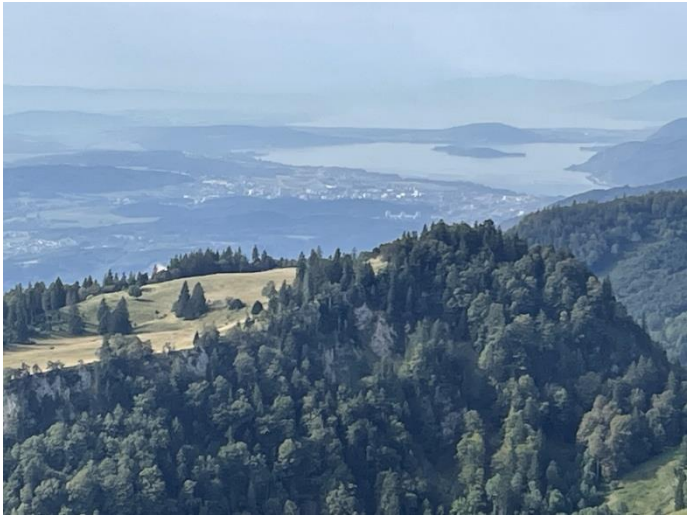









204




Höhenweg
Stützliwägli

«Schtobali-Fäscht» Endjahres-Grillabend bei Gastgeber Felix, Dezember 2023

Ohne Bilder und Kommentar

Bowling im Sport Rock Willisau vom 12. Januar 2024

Während den «Tereter-Nächte» konnten wir die Chrüzacher-Halle nicht benutzen. Als Alternativprogramm wählten wir das Bowling-Spiel in Willisau. Konzentration, nötiger Power und Glück waren gefragt. Für einen «Schlumi» gings noch ins «Woods» Schötz.











Wintersporttag Sportverein vom 2. März 2024



Freitagabend Wanderung vom 22. März im Stockacher









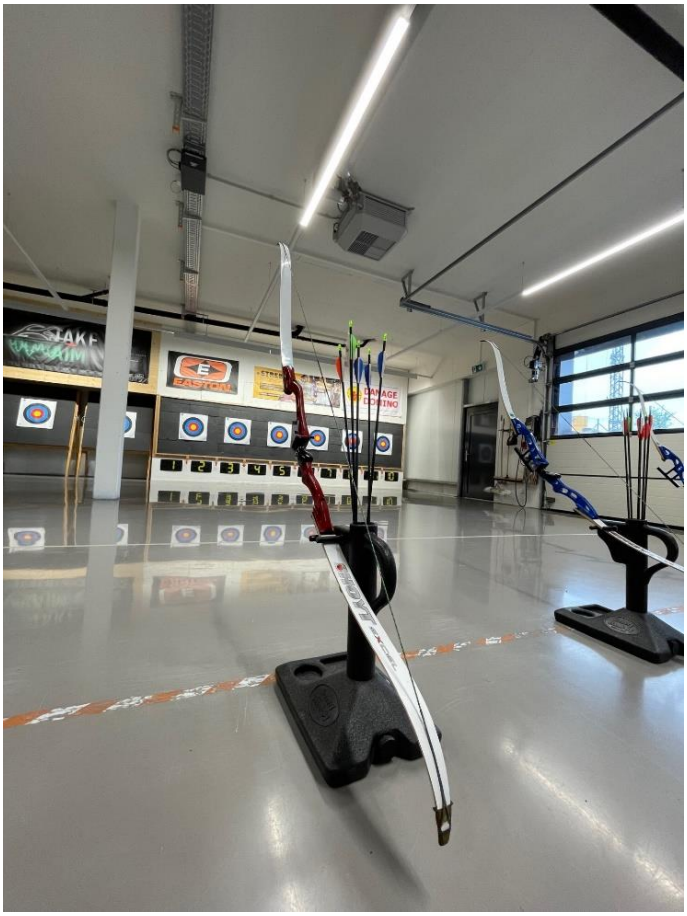
Herzlichen Dank an Mecky und Felix, den beiden Organisatoren und Spendern

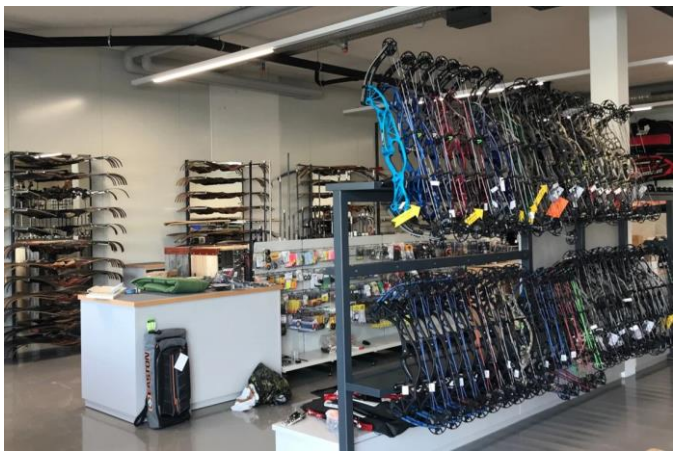
Sommerabschluss mit Bogenschiessen & Grillabend am 6. Juli 2024

Die Wetterfrösche Thomas Bucheli & Co. Prophezeiten für den Samstag, 6. Juli Niederschlag und kühle Temperaturen. Im Vorfeld dieses Anlasses erstellte das OK einen «Schlechtwetterplan». Statt radelnd fuhren wir motorisiert von St. Erhard an den oberen Sempachersee. Bei der Ankunft in der Allmend Sempach war allen das Betätigungsfeld klar. Bei Strebel Bogensport erhielten wir Zugang zur faszinierenden Sportart Bogenschiessen. Zwei Instruktorinnen erzählten uns die Geschichte des Bogenschiessens. Sie zeigten uns auch die verschiedenen Wettkampfmodelle. Nach der Theorie gings ins Praktische.

Unterteilt in zwei Teams erhielten wir Instruktionen zum technischen, disziplinierten und zielsicheren Treffen der Scheiben. In einem Plausch-Turnier (mit einer dritten Frauengruppe) zeigten alle ihr erworbenes Können mit Pfeil und Bogen.
Nach diesem knapp zweistündigen Aufenthalt dislozierten wir zur Flüsskapelle Nottwil, wo wir bei einem Apéro die Aussicht auf den Sempachersee genossen. Unser Abenddomizil war die Jägerhütte in Kaltbach. Gemeinsam erstellten wir die nötige Infrastruktur (Tische, Bänke, Grillstation usw.). Marcel und Paul übernahmen die Rolle der Köche und der Grilleure. Nach dem zweiten Apéro dislozierten wir infolge des Regens in die gemütliche und warme Hütte. Wir genossen das feine Essen, den auserlesenen Wein, das Dessert und den «Kafi-Güggs» in der geselligen und lustigen Runde bis in die späte Nacht. Ein Dankeschön an alle Organisatoren und Mithelfern.








MASTERS GAMES
FOR THE LOVE OF SPORT
archery
pionships
agen 2015
penhagen.com
OU IN
NHAGEN
KEVIN COSTNER
ROBIN HOOD






world archery







Verfasser: Viktor